

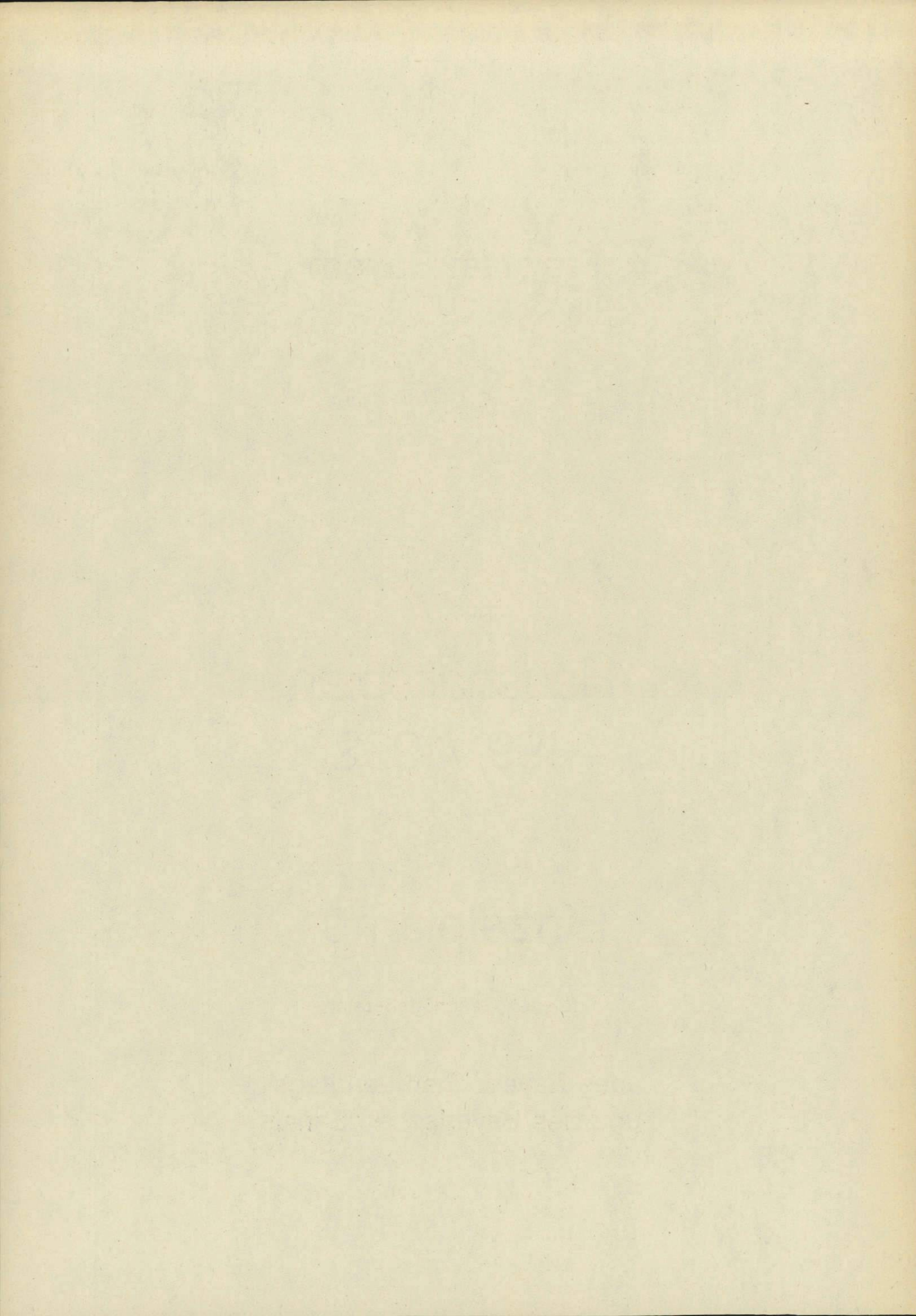
Freistaat Bayern

Haushaltsplan
1991/1992

Einzelplan 01

für den Geschäftsbereich

des Bayerischen Landtags
und des Bayerischen Senats



Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1991 und 1992	5
Kapitel 01 01 Landtag	6
Kapitel 01 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 01	18
Kapitel 01 03 Senat	22
Abschluß	29
Übersicht Verpflichtungsermächtigungen	30
Anlage S Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen mit mehr als 750 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall für den Bereich des Epl. 01	31
Stellenplan	35

Vorwort zum Einzelplan 01 Landtag und Senat

A. Aufgaben und Aufbau

Der Einzelplan 01 weist die Einnahmen und Ausgaben des Bayerischen Landtags und des Bayerischen Senats aus.

Im einzelnen sind die Organisation, die Arbeitsweise und die **Aufgaben des Bayerischen Landtags** festgelegt in Art. 13 mit 33 des 2. Abschnittes der Bayerischen Verfassung und im Gesetz über Landtagswahl, Volksbegehren und Volksentscheid – Landeswahlgesetz – LWG – (BayRS 111-1-I in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. November 1988 [GVBI S. 345]).

Der am 14. Oktober 1990 gewählte Bayerische Landtag – 12. Legislaturperiode – besteht aus 204 Abgeordneten, von denen 104 als Stimmkreisbewerber und 100 als Wahlkreisbewerber gewählt wurden. Das Mandat läuft 4 Jahre.

Die **Aufgaben des Bayerischen Senats** beruhen auf Art. 34 mit 42 des Abschnittes 3 der Bayerischen Verfassung und auf dem Gesetz über den Senat in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Februar 1966 (BayRS 1101-1-I). Der Bayerische Senat besteht aus 60 Mitgliedern.

Neben den Verwaltungsaufgaben für den Bayerischen Landtag übernimmt das Landtagsamt auch eine Reihe von Dienstleistungen für den Bayerischen Senat. Das Landtagsamt trägt außerdem sämtliche Kosten für gemeinsam genutzte Anlagen sowie Mietkosten und Bauunterhalt für die Räume des Senats.

B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr

sind nicht eingetreten.

C. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

Eine Einzelaufgliederung der Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans nach ökonomischen Gesichtspunkten sowie des Zuschußbedarfs enthält der **Einzelplanabschluß**.

D. Personalsoll

Eine Gesamtübersicht über das Personalsoll A (gebundene Stellen) und das Personalsoll B (sonstige Stellen) enthält die **Gesamtübersicht zum Stellenplan**. Die Gesamtübersicht ist insbesondere nach Stellen für Beamte, Angestellte und Arbeiter gegliedert.

Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1991 und 1992

Die veranschlagten Einnahmen und Ausgaben sind gemäß Art. 17 BayHO und VV Nr. 2 hierzu grundsätzlich einzeln erläutert. Die nachfolgenden allgemeinen Erläuterungen dienen insbesondere zur Vermeidung von Wiederholungen bei einer Vielzahl der in Betracht kommenden Titel:

1. Geringfügige Änderungen (Minderungen oder Erhöhungen) gegenüber dem Vorjahr sind aus Vereinfachungsgründen grundsätzlich nicht erläutert. Als geringfügig gelten dabei
 - 1.1 Änderungen bis einschließlich 10 000 DM,
 - 1.2 Änderungen unter 10 v.H. des Vorjahresansatzes, soweit der Änderungsbetrag 40 000 DM nicht überschreitet.
2. Bei den Titeln 422 0. (Bezüge der planmäßigen Beamten), 422 1. (Bezüge der Beamten zur Anstellung), 422 3. (Bezüge der abgeordneten Beamten), 425 0. (Vergütungen der Angestellten) sowie 426 0. bis 426 2. (Löhne der Arbeiter) sind Betragsänderungen nicht erläutert, soweit sie ausschließlich auf Besoldungs- oder Tarifierhöhungen und Stellenänderungen beruhen.
3. Bei Titel 451 0. (Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung) sind die Ausgaben nach dem voraussichtlichen Bedarf, höchstens jedoch für 215 Tage, bei einem Tagessatz von 1 DM je Bediensteten veranschlagt. Zuschüsse für Gemeinschaftsanstaltungen sind nicht veranschlagt.
4. Die im Stellenplan enthaltenen Amtsbezeichnungen für Beamte entsprechen den Bestimmungen des Bundesbesoldungsgesetzes und des Bayerischen Besoldungsgesetzes. Weibliche Beamte führen, soweit möglich, die Amtsbezeichnung in weiblicher Form, ohne daß dies im einzelnen im Stellenplan aufgeführt ist (vgl. Vorbemerkung Nr. 1 Abs. 1 zu den BBesO A und B und Nr. 1 zur BBesO R sowie Vorbemerkung Nr. 1 Satz 2 zu den BayBesO). Bei den im Stellenplan für das Jahr 1990 nachrichtlich angegebenen Stellenzahlen sind die Stellenplanüberleitungen
 - gemäß Art. 6 Abs. 9 Haushaltsgesetz 1989/1990 (Stellenhebungen für den einfachen Dienst in das neue Spitzenamt in BesGr A 5 + Amtszulage),
 - gemäß Art. 6 Abs. 10 Haushaltsgesetz 1989/1990 in der Fassung des § 1 Nr. 3 Nachtragshaushaltsgesetz 1990 (Stellenumwandlungen im Vollzug des Fünften Gesetzes zur Änderung besoldungsrechtlicher Vorschriften des Bundes),
 - gemäß Art. 6 Abs. 11 Haushaltsgesetz 1989/1990 in der Fassung des § 1 Nr. 3 Nachtragshaushaltsgesetz 1990 (Stellenhebungen für Polizei, Justizvollzugsdienst sowie für die Laufbahnen des einfachen, mittleren und gehobenen Dienstes)
 sowie die Änderung der Stellenzahlen, die sich aufgrund von Veranschlagungsänderungen im Nachtragshaushalt 1990 ergeben, bereits berücksichtigt.
5. Die Hochbaumaßnahmen mit mehr als 750 000 DM Gesamtkosten sind im einzelnen in der Anlage S dargestellt und erläutert.
6. Soweit bei Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan keine Jahresbeträge angegeben sind (vgl. Art. 16 Satz 2 BayHO), dürfen entsprechende Verpflichtungen frühestens zu Lasten des jeweils folgenden Haushaltsjahres eingegangen werden.
7. Hinweise zu den Zweckbestimmungsseiten:

Die Zweckbestimmungsseiten wurden wie in den Vorjahren zur Verfahrensbeschleunigung im ADV-Verfahren erstellt und im Lichtsatzverfahren umgesetzt.

Dabei wurden

 - 7.1 die Gruppierungsnummern der neu ausgebrachten Titel unterstrichen,
 - 7.2 bei wegfallenden Titeln in der Betragsspalte drei Sterne (***) ausgedruckt,
 - 7.3 im Kapitel- bzw. Einzelplanabschluß die Ausgaben der Hauptgruppe 8 nach „Sonstige Sachinvestitionen“ (Obergruppen 81 und 82) und „Investitionsförderungsmaßnahmen“ (Obergruppen 83 bis 89) getrennt,
 - 7.4 beim Einzelplanabschluß auch die Verpflichtungsermächtigungen mit erfaßt und
 - 7.5 bei den Hochbauausgaben der Anlage S im jeweiligen Kapitel eine fiktive Haushaltsstelle „710 00“ verwendet; die Einzelaufschlüsselung auf die zutreffenden Titel (710 01 bis 748 69) ergibt sich aus der Anlage S.

01 01 LANDTAG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991	1992	A Soll 1990	B Ist 1989	C Ist 1988
			TSD,DM	TSD,DM	TSD,DM		
1	2	3	4	5	6		
EINNAHMEN							
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.							
113 01-9	011	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	25,0	25,0	A	15,0	
					B	6,8	
					C	20,0	
119 01-3	011	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	50,0	40,0	A	40,0	
					B	36,8	
					C	37,9	
119 49-7	011	VERMISCHTE EINNAHMEN	3,0	3,0	A	1,0	
					B	8,7	
					C	2,5	
124 01-6	011	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	250,0	250,0	A	230,0	
					B	214,4	
					C	209,6	
125 01-5	011	ERLÖSE AUS DER VERÄUSSERUNG VON BEWEGLICHEN SACHEN UND DIENSTEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	27,0	27,0	A	25,0	
					B	25,6	
					C	26,8	
GESAMTEINNAHMEN			355,0	345,0	A	311,0	
					B	292,3	
					C	296,8	
AUSGABEN							
PERSONALAUSGABEN							
411 01-8	011	AUFWENDUNGEN FÜR DIE MITGLIEDER DES BAYERISCHEN LANDTAGS <i>DIE ERLÄUTERUNGEN SIND VERBINDLICH.</i>	52.100,0	45.300,0	A	37.700,0	
					B	36.414,7	
					C	36.161,8	
422 01-5	011	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	6.340,0	6.590,0	A	5.800,0	
					B	4.818,3	
					C	4.762,4	
422 11-3	011	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	3,0	3,0	A	---	
					B	2,4	
					C	28,8	
422 31-9	011	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	220,0	230,0	A	---	
					B	203,4	
					C	73,2	
425 01-2	011	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	5.920,0	6.120,0	A	5.800,0	
					B	5.041,2	
					C	5.023,7	
425 11-0	011	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	380,0	380,0	A	290,0	
					B	378,8	
					C	273,4	
425 41-4	011	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE	---	---	A	---	
					B	117,2	
					C	112,3	
426 01-1	011	LÖHNE DER ARBEITER	1.340,0	1.400,0	A	1.000,0	
					B	996,8	
					C	932,5	
451 01-9	011	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	47,0	47,0	A	46,0	
					B	41,0	
					C	36,3	

Erläuterungen

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 01 01/124 01		
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u.dgl.)	12,0	12,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u.dgl.	156,0	156,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	2,0	2,0
4. Sonstige Einnahmen	80,0	80,0
Zusammen	250,0	250,0

Zu 01 01/411 01

1. Nach dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Mitglieder des Bayerischen Landtags (Bayerisches Abgeordnetengesetz - BayAbgG) erhalten die Abgeordneten des Landtags Entschädigung nach Art. 5 und Aufwandsentschädigung nach Art. 6. Zu den Aufwendungen für die Beschäftigung von Mitarbeitern (Art. 6 Abs. 7 BayAbgG) wird den Abgeordneten auf Antrag monatlich ein Betrag bis zu 2 800,00 DM (Stand: 31.12.1990) erstattet.

Der Erstattungshöchstbetrag orientiert sich an der Beschäftigung einer mit 25 Wochenstunden beschäftigten Kraft, ab 01.05.1991 einer Vollzeitkraft, in Anlehnung an die Vergütungsgruppe BAT VI b nach dem Stand vom 31.12.1990 (Endstufe, verheiratet, Ortszuschlag, ohne Kind, einschl. Sonderzuwendung und Urlaubsgeld - Vergütungsanteil - und Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung unter Berücksichtigung des Beitragssatzes der AOK München - Sozialversicherungsanteil -). Der Vergütungsanteil des Erstattungshöchstbetrages ändert sich um den gleichen Betrag, um den die entsprechende BAT-Vergütung geändert wird. Der Sozialversicherungsanteil wird den Beitragssatzänderungen angepaßt.

2. Ferner wird gegebenenfalls den Abgeordneten ein Übergangsgeld (Art. 11 BayAbgG) gewährt.
3. Die Mitglieder des Landtags erhalten für Dienstreisen außerhalb des Freistaates Bayern Reisekostenvergütung (Art. 10 BayAbgG).
4. Außerdem wird gegebenenfalls ein Zuschuß zum Krankenversicherungsbeitrag nach Art. 20 Abs. 3 BayAbgG gewährt.
5. Kosten für die Gewährung der Freifahrt im Bereich der städtischen Verkehrsmittel Münchens für die Mitglieder des Landtags (Art. 6 Abs. 3 BayAbgG).
6. Erstattung der Aufwendungen für mandatsbedingte Informations- und Kommunikationseinrichtungen (Art. 6 Abs. 4 BayAbgG).

1991 gegenüber 1990:

Mehr 14 400,0 Tsd DM wegen der Änderung der Entschädigung durch Gesetz vom 15.10.1989 (GVBl S. 573) und vom 24.7.1990 (GVBl S. 234), wegen Übergangsleistungen an nach der Landtagswahl 1990 ausgeschiedene Abgeordnete, Anhebung der Mitarbeiterentschädigung (vgl. Ziffer 1) und für Informations- und Kommunikationseinrichtungen (vgl. Ziffer 6).

1992 gegenüber 1991:

Weniger 6 800,0 Tsd DM wegen Auslaufens von Übergangsleistungen an nach der Landtagswahl 1990 ausgeschiedene Abgeordnete und nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 01 01/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 01 01/422 11

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 01 01/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 01 01/425 11

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 01 01/426 01

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

01 01 LANDTAG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991	1992	A Soll 1990
			TSD.DM	TSD.DM	B Ist 1989
1	2	3	4	5	C Ist 1988
			TSD.DM		
453 01-7	011	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	10,0	10,0	A 10,0 B 4,5 C 2,5
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN					
511 01-7	011	GESCHÄFTSBEDARF	383,0	393,0	A 373,0 B 231,9 C 244,9
512 01-6	011	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	310,0	335,0	A 280,0 B 236,0 C 210,8
513 01-5	011	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	1.400,0	1.450,0	A 1.150,0 B 918,6 C 877,4
514 01-4	011	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	133,0	133,0	A 127,0 B 98,8 C 84,3
515 01-3	011	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	430,0	440,0	A 420,0 B 369,5 C 366,5
516 01-2	011	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	26,0	22,0	A 19,0 B 17,9 C 14,5
517 01-1	011	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	995,0	1.050,0	A 900,0 B 660,5 C 641,4
517 05-7	011	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	950,0	980,0	A 927,0 B 679,0 C 663,1
518 01-0	011	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	450,0	500,0	A 435,0 B 382,6 C 376,0
518 11-8	011	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	240,0	250,0	A 240,0 B 169,6 C 130,4
519 01-9	011	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	1.300,0	1.350,0	A 1.215,0 B 1.737,9 C 1.127,4
525 01-1	011	AUS- UND FORTBILDUNG, UMSCHULUNG	20,0	20,0	A 10,0 B 3,8 C 6,6
526 01-0	011	GERICHTS- UND ÄHNLICHE KOSTEN <i>VGL. VERMERK BEI 547 01.</i>	30,0	30,0	A 10,0
526 11-8	011	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE <i>VGL. VERMERK BEI 547 01.</i>	30,0	30,0	A 10,0 B 8,9
527 01-9	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	50,0	50,0	A 45,0 B 29,2 C 35,1
527 11-7	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	30,0	35,0	A 15,0 B 31,2 C 16,7

01 01 LANDTAG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991	1992	A	Soll	1990
			TSD.DM	TSD.DM	B	Ist	1989
1	2	3	4	5	C	Ist	1988
						TSD.DM	
						6	
529 01-7	011	ZUR VERFÜGUNG DES PRÄSIDENTEN UND DER VIZEPRÄSIDENTEN DES BAYERISCHEN LANDTAGS FÜR AUSSERGEWÖHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG IN BESONDEREN FÄLLEN	90,0	90,0	A	90,0	
					B	89,3	
					C	89,2	
529 02-6	011	VERANSTALTUNGEN DES BAYERISCHEN LANDTAGS	460,0	460,0	A	460,0	
					B	399,2	
					C	379,0	
531 01-3	011	HERAUSGABE AMTLICHER BLÄTTER	915,0	745,0	A	740,0	
					B	493,1	
					C	447,8	
531 21-9	011	ÖFFENTLICHKEITSARBEIT DES LANDTAGS <i>VGL. VERMERK BEI 531 23.</i>	1.240,0	1.050,0	A	997,0	
					B	952,7	
					C	1.025,3	
531 22-8	011	BUCHVERÖFFENTLICHUNG ÜBER DEN BAYERISCHEN LANDTAG <i>VGL. VERMERK BEI 531 23.</i>	140,0	20,0	A	140,0	
					C	95,9	
531 23-7	011	HERSTELLUNG UND VERBREITUNG VON INFORMATIONSMATERIAL FÜR UNTERRICHTS- UND BILDUNGSZWECKE <i>ZU 531 21, 531 22, 531 23 UND 812 02: GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.</i>	600,0	570,0	A	485,0	
					B	461,9	
					C	219,3	
546 49-0	011	VERMISCHTE VERWALTUNGS-AUSGABEN	37,0	37,0	A	37,0	
					B	22,8	
					C	22,5	
547 01-5	011	AUSGABEN FÜR UNTERSUCHUNGS-AUSSCHÜSSE DES BAYERISCHEN LANDTAGS <i>ZU 526 01 UND 526 11: GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.</i>	45,0	45,0	A	15,0	
					B	44,5	
					C	0,1	
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN							
684 01-8	011	LEISTUNGEN AN DIE FRAKTIONEN ZUR ERFÜLLUNG IHRER PARLAMENTARISCHEN AUFGABEN <i>DIE ERLÄUTERUNGEN SIND VERBINDLICH.</i>	12.620,0	13.150,0	A	9.750,0	
					B	9.490,2	
					C	9.327,2	
684 02-7	019	ERSTATTUNG DER WAHLKAMPFKOSTEN AN DIE PARTEIEN <i>DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.</i>	8.600,0	8.600,0	A	16.540,0	
					B	8.265,4	
					C	8.265,4	
685 03-5	011	EINFÜHRUNG VON JUGENDGRUPPEN IN DIE PARLAMENTSARBEIT <i>VGL. VERMERK BEI 685 04.</i>	890,0	890,0	A	770,0	
					B	711,4	
					C	688,5	
685 04-4	011	EINFÜHRUNG VON ANDEREN GRUPPEN, VORNEHMNLICH VON KOMMUNALPOLITIKERN, IN DIE PARLAMENTSARBEIT <i>ZU 685 03 UND 685 04: GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.</i>	850,0	850,0	A	730,0	
					B	729,9	
					C	651,3	

Erläuterungen

Zu 01 01/531 01

1991 gegenüber 1990:

Mehr 175,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf, für den Druck der Parlamentsdrucksachen, insbesondere für die Neuauflage des Handbuchs für die 12. Wahlperiode und die Erstellung des Sach- und Sprechregisters der 11. Wahlperiode.

1992 gegenüber 1991:

Weniger 170,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 01 01/531 21

1991 gegenüber 1990:

Mehr 243,0 Tsd DM wegen Aktualisierung und Neuauflagen bisheriger Informationsmittel wie Tonbildschau, ständige Ausstellung, Wanderausstellungen und Broschüren infolge der Landtagswahl 1990.

1992 gegenüber 1991:

Weniger 190,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 01 01/531 22

1992 gegenüber 1991:

Weniger 120,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 01 01/531 23

1991 gegenüber 1990:

Mehr 115,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf, insbesondere für die Herausgabe einer ständigen Beilage zur Bayerischen Staatszeitung über das aktuelle Geschehen im Bayerischen Landtag sowie einer Textausgabe der Bayerischen Verfassung und des Grundgesetzes für Schüler.

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 01 01/546 49		
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	3,0	3,0
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	27,0	27,0
3. Verlustentschädigungen	—	—
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	5,0	5,0
5. Sonstige vermischte Ausgaben	2,0	2,0
Zusammen	37,0	37,0

Zu 01 01/547 01

1991 gegenüber 1990:

Mehr 30,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 01 01/684 01

Die Fraktionen erhalten ab 01.01.1991 nach Art. 8 Abs. 9 Haushaltsgesetz 1981/1982 vom 06.08.1981 (GVBl S. 301), dessen Bestimmung nach dem Haushaltsgesetz 1991/1992 fortgilt, Pauschalerstattungen zur Erfüllung ihrer parlamentarischen Aufgaben, insbesondere zur Einrichtung und zum Betrieb der Fraktionsgeschäftsstellen, in folgender Höhe (Tarifstand: 31.12.1990):

	DM
a) Sockelbetrag monatlich	
CSU	177 811
SPD	142 248
DIE GRÜNEN	71 125
F.D.P.	71 125
b) Oppositionsbonus in Höhe von 25 % des Sockelbetrages monatlich	
SPD	35 562
DIE GRÜNEN	17 782
F.D.P.	17 782
c) Kopfbetrag je Abgeordneten monatlich	2 250

Die Pauschalerstattungen ändern sich um den gleichen Hundertsatz, um den die Vergütungen der Angestellten des Freistaates Bayern durch Vergütungstarife durchschnittlich geändert werden. Die Beträge sind auf volle DM aufzurunden und monatlich im voraus zu zahlen.

1991 gegenüber 1990:

Mehr 2 870,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

1992 gegenüber 1991:

Mehr 530,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 01 01/684 02

Nach dem Landeswahlgesetz (BayRS 111-1-I) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. November 1988 (GVBl S. 345) wird den politischen Parteien ein Zuschuß zu den notwendigen Kosten eines angemessenen Wahlkampfes für die Landtagswahl gewährt. Der Zuschuß wird mit einem Betrag von 5,- DM je Wahlberechtigten der vorausgegangenen Landtagswahl pauschaliert und an die bezugsberechtigten Parteien nach dem Verhältnis der erzielten Stimmen aufgeteilt.

1991 gegenüber 1990:

Weniger 7 940,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf; die Schlußzahlung für die Landtagswahl 1990 erfolgte im Haushaltsjahr 1990.

Zu 01 01/685 03

Zuschüsse und Übernahme von Reise- und Verpflegungskosten für Informationsbesuche und Seminarveranstaltungen des Bayerischen Landtags einschließlich Informationsmaterial.

1991 gegenüber 1990:

Mehr 120,0 Tsd DM wegen der vermehrten Nachfrage von Schüler- und Jugendgruppen.

Zu 01 01/685 04

Zuschüsse und Übernahme von Reise- und Verpflegungskosten für Informationsbesuche und Seminarveranstaltungen des Bayerischen Landtags einschließlich Informationsmaterial.

1991 gegenüber 1990:

Mehr 120,0 Tsd DM infolge der vermehrten Nachfrage von Besuchergruppen.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991 TSD.DM	1992 TSD.DM	A Soll 1990	B Ist 1989	C Ist 1988
1	2	3	4	5	TSD.DM		
1	2	3	4	5	6		
685 07-1	011	UNTERSTÜTZUNGEN GEMÄSS ART. 21 DES BAYERISCHEN ABGEORDNETENGESETZES FÜR MITGLIEDER DES BAYERISCHEN LANDTAGS, EHEMALIGE ABGEORDNETE UND DEREN HINTERBLIEBENE	260,0	260,0	A	260,0	
					B	114,0	
					C	111,7	
685 08-0	011	ZUSCHÜSSE ZUR ERSTELLUNG EINES PARLAMENTSSPIEGELS	105,0	105,0	A	105,0	
					B	101,9	
					C	80,5	
685 09-9	011	ZUSCHUSS ZUM BETRIEB DES BAYERISCHEN LANDTAGS-DIENSTES (BLD)	200,0	200,0	A	170,0	
					B	180,0	
					C	170,0	
BAUMASSNAHMEN							
701 01-7	011	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	640,0	650,0	A	684,0	
					B	529,3	
					C	693,9	
710 00-7	011	HOCHBAUMASSNAHMEN IM BEREICH DES MAXIMILIANEUMS (SIEHE ANLAGE S) <i>KREDITFINANZIERT.</i> VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1991 TSD. DM <i>FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>	7.000,0	11.900,0	A	7.000,0	
					B	778,6	
					C	231,3	
SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN							
811 01-4	011	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1991 TSD. DM <i>FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>	76,0	140,0	A	60,5	
					B	20,1	
					C	47,0	
812 01-3	011	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1991 TSD. DM <i>FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>	430,0	415,0	A	567,0	
					B	364,3	
					C	1.505,1	
812 02-2	011	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN FÜR DIE ÖFFENTLICHKEITSARBEIT DES BAYERISCHEN LANDTAGS <i>VGL. VERMERK BEI 531 23.</i>	150,0	10,0	A	8,0	
					B	52,2	
812 03-1	011	WEITERENTWICKLUNG DES INFORMATIONSSYSTEMS FÜR PARLAMENTARISCHE ZWECKE VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1991 TSD. DM <i>FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>	650,0	650,0	A	650,0	
					B	63,8	
812 04-0	011	UMRÜSTUNG DER FERNSPRECHANLAGE VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1991 TSD. DM <i>FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>	350,0	600,0	A		
TITELGRUPPEN							
99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG <i>TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR, AUSGENOMMEN 980 99.</i>							
513 99-8	011	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN, INSBESONDERE KOSTEN DER DATENFERNÜBERTRAGUNG	70,0	70,0	A	70,0	
					B	9,7	
					C	5,6	

Erläuterungen

Zu 01 01/685 07

Der Präsident kann in besonderen Fällen einem Mitglied des Bayerischen Landtags einmalige Unterstützungen, einem ausgeschiedenen Mitglied des Bayerischen Landtags und dessen Hinterbliebenen einmalige Unterstützungen und laufende Unterhaltszuschüsse gemäß Art. 21 des Bayerischen Abgeordnetengesetzes gewähren.

Zu 01 01/685 08

Aufgrund Beschlusses der Deutschen Länderparlamente wird als ländereinheitliche Dokumentation der Landtagsdrucksachen ein "Parlamentsspiegel" in Form einer Datenbank erstellt.

Die jährlichen Anteile sind nach dem "Königsteiner Schlüssel" ermittelt, bei einem Sockelbetrag von 6,0 Tsd DM für jedes Landesparlament.

Zu 01 01/685 09

Im Interesse der Fortführung der parlamentarischen Berichterstattung im Rahmen des BLD wird ein jährlicher Zuschuß gewährt.

Zu 01 01/701 01

Tsd DM

1991

1. Sanierung der Arkaden im Maximilianeum (Abschnitt 3)	350,0
2. Sanierung der Sanitäranlagen in den Erweiterungsbauten (Abschnitt 1)	180,0
3. Baumaßnahmen für die Stiftung Maximilianeum ..	40,0
4. Ausbau des Kellergeschosses im Altbau des Maximilianeums für das Archiv	70,0
Zusammen	640,0

1992

1. Sanierung der Arkaden im Maximilianeum (Abschnitt 4)	330,0
2. Sanierung der Sanitäranlagen in den Erweiterungsbauten (Abschnitt 2)	180,0
3. Baumaßnahmen für die Stiftung Maximilianeum ..	40,0
4. Sanierung der Kellerräume im Abgeordnetenhaus Ismaninger Str. 9	100,0
Zusammen	650,0

Zu 01 01/811 01

Tsd DM

1991

1. Erstbeschaffung	-
2. Ersatzbeschaffung	
Zu ersetzen:	
1 Pkw BMW, 735i, 160 kW, 4türlich, Baujahr 1983, Fahrleistung am 1.3.1990 152 000 km	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
1 Pkw, bis 165 kW, 4türlich	76,0

1992

1. Erstbeschaffung	-
2. Ersatzbeschaffung	
Zu ersetzen:	
1 Pkw Mercedes 280SE, 136 kW, 4türlich, Baujahr 1984, Fahrleistung am 1.3.1990 193 000 km	
1 Pkw Audi 200, 121 kW, 4türlich, Baujahr 1985, Fahrleistung am 1.3.1990 135 000 km	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
2 Pkw bis 138 kW, 4türlich	140,0

Zu 01 01/812 01**1991**

Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für den Erwerb von Einrichtungs- und Ausstattungsgegenständen für Büroräume im Bayer. Landtag, für die Ersatzbeschaffung einer Offset-Druckmaschine für die Hausdruckerei und für die Erweiterung der Regalschiebeanlage in der Registratur.

1992

Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für den Erwerb von Einrichtungs- und Ausstattungsgegenständen für Büroräume im Bayer. Landtag und den Erwerb einer Regalschiebeanlage im Abgeordnetenhaus Ismaninger Straße 9.

Zu 01 01/812 02**1991**

Die Mittel sind vorgesehen für die Aktualisierung der Tonbildschauen im Maximilianeum, der Wanderausstellungen und der Erneuerung der Ständigen Ausstellung.

1992

Die Mittel sind vorgesehen für Ersatzbeschaffungen für die Tonbildschauen und Wanderausstellungen.

Zu 01 01/812 03**1991**

Die Mittel sind vorgesehen für die Weiterentwicklung und Modernisierung des bereits bestehenden Informationssystems für parlamentarische Zwecke.

1992

Die Mittel sind vorgesehen für die Weiterentwicklung und Modernisierung des bereits bestehenden Informationssystems für parlamentarische Zwecke.

Zu 01 01/812 04**1991**

Die Mittel sind vorgesehen für die Umrüstung der Fernmeldeanlage auf die ISDN-Technik (Abschnitt 1).

1992

Die Mittel sind vorgesehen für die Umrüstung der Fernmeldeanlage auf die ISDN-Technik (Abschnitt 2).

Zu 01 01/513 99

1991 1992

Tsd DM Tsd DM

1. Postgebühren	40,0	40,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	-	-
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	1,0	1,0
4. EDV-Leitungsmieten	29,0	29,0
5. Sonstiges	-	-
Zusammen	70,0	70,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991	1992	A Soll	1990
			TSD.DM	TSD.DM	B Ist	1989
1	2	3	4	5	C Ist	1988
			TSD.DM			6
515 99-6	011	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE, WARTUNG	350,0	250,0	A	222,0
					B	90,8
					C	30,6
518 99-3	011	MIETEN FÜR ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTE UND MASCHINEN	---	---	A	12,0
					B	40,0
					C	54,2
519 99-2	011	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	55,0	35,0	A	25,0
					B	7,4
522 99-7	011	VERBRAUCHSMITTEL	55,0	55,0	A	45,0
					B	10,8
525 99-4	011	AUS- UND FORTBILDUNG	50,0	50,0	A	50,0
					B	1,6
534 99-3	011	VERGABE VON AUFTRÄGEN FÜR DATENERFASSUNG, SOFTWARE-ENTWICKLUNG U.Ä.	450,0	450,0	A	150,0
					B	28,9
					C	13,1
535 99-2	011	MIETEN FÜR SOFTWARE	170,0	170,0	A	
812 99-6	011	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	600,0	600,0	A	470,0
					B	656,2
813 99-5	011	ERWERB VON SOFTWARE	210,0	120,0	A	160,0
					B	101,7
980 99-2	990	AUSGABEN FÜR DIE INANSPRUCHNAHME VON RECHENANLAGEN ANDERER STAATSBEHÖRDEN ODER ÖFFENTLICH-RECHTLICHER EINRICHTUNGEN	153,6	155,4	A	135,1
					B	133,7
					C	99,6
		SUMME DER TITELGRUPPE	2.163,6	1.955,4	A	1.339,1
					B	1.080,8
					C	203,1
		GESAMTAUSGABEN	111.648,6	110.540,4	A	98.419,6
					B	78.539,1
					C	76.456,1

Erläuterungen

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 01 01/515 99		
1. Beschaffung von Kleinrechnern	90,0	23,0
2. Beschaffung von Peripherie-Geräten . .	54,0	—
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln, Magnetbändern, Disketten u.ä. . .	—	—
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwecke des Datenschutzes und der Datensicherung	—	—
5. Wartungskosten für erworbene Hardware	206,0	227,0
6. Wartungskosten für "gekaufte" Hardwareprodukte	—	—
Zusammen	350,0	250,0

1991 gegenüber 1990:

Mehr 128,0 Tsd DM infolge der Erweiterung der Datenverarbeitungsanlagen, insbesondere für Wartungskosten.

1992 gegenüber 1991:

Weniger 100,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 01 01/519 99

1991 gegenüber 1990:

Mehr 30,0 Tsd DM infolge Erweiterung des hausinternen Leitungsnetzes.

1992 gegenüber 1991:

Weniger 20,0 Tsd DM wegen Minderbedarfs bei der Erweiterung des hausinternen Leitungsnetzes.

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 01 01/534 99		
1. Datenerfassung durch Dritte	50,0	60,0
2. Softwareentwicklung durch Dritte	365,0	355,0
3. Sonstiges	35,0	35,0
Zusammen	450,0	450,0

1991 gegenüber 1990:

Mehr 300,0 Tsd DM infolge der Weiterentwicklung der Datenverarbeitung.

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 01 01/812 99		
1. Beschaffung von Zentraleinheiten elektronischer Datenverarbeitungsanlagen	400,0	400,0
2. Beschaffung von Peripheriegeräten . . .	110,0	—
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln u.ä.	50,0	50,0
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwecke des Datenschutzes und der Datensicherung	40,0	150,0
Zusammen	600,0	600,0

1991 gegenüber 1990:

Mehr 130,0 Tsd DM infolge der Weiterentwicklung der Datenverarbeitung.

Zu 01 01/813 99

1991 gegenüber 1990:

Mehr 50,0 Tsd DM infolge Mehrbedarfs für die Erweiterung der Datenverarbeitungsanlage.

1992 gegenüber 1991:

Weniger 90,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 01 01/980 99

Ausgaben für die Inanspruchnahme von Rechenanlagen anderer Staatsbehörden oder öffentlich-rechtlicher Einrichtungen.

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Erstattung von Ausgaben an		
1. Landesamt für Umweltschutz	80,0	80,0
2. Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung	73,6	75,4
Zusammen	153,6	155,4

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991 TSD.DM	1992 TSD.DM	A Soll B Ist C Ist	1990 1989 1988
1	2	3	4	5	TSD.DM	
						6
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	355,0	345,0	A B C	311,0 292,3 296,8
		GESAMTEINNAHMEN	355,0	345,0	A B C	311,0 292,3 296,8
		PERSONAL AUSGABEN	66.360,0	60.080,0	A B C	50.646,0 48.018,3 47.406,9
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS AUSGABEN	11.504,0	11.165,0	A B C	9.714,0 8.228,1 7.177,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	23.525,0	24.055,0	A B C	28.325,0 19.592,8 19.294,6
		BAUMASSNAHMEN	7.640,0	12.550,0	A B C	7.684,0 1.307,9 925,2
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	2.466,0	2.535,0	A B C	1.915,5 1.258,3 1.552,1
		BESONDERE FINANZIERUNGS AUSGABEN	153,6	155,4	A B C	135,1 133,7 99,6
		GESAMTAUSGABEN	111.648,6	110.540,4	A B C	98.419,6 78.539,1 76.456,1
		ZUSCHUSS	111.293,6	110.195,4	A B C	98.108,6 78.246,8 76.159,3

01 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 01

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991 TSD.DM	1992 TSD.DM	A B C	Soll Ist Ist	1990 1989 1988
1	2	3	4	5			TSD.DM 6
AUSGABEN							
PERSONALAUSGABEN							
422 41-5	011	MEHRARBEITSVERGÜTUNGEN FÜR BEAMTE <i>RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN EINSCHLÄGIGEN HAUSHALTSSTELLEN. VGL. VERMERK BEI 425 41.</i>	---	---	A	---	---
422 49-7	940	KOSTEN DER NACHVERSICHERUNG DER OHNE RUHEGEHALT AUSGESCHIEDENEN BEAMTEN	---	---	A	---	---
425 41-2	011	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE <i>RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN EINSCHLÄGIGEN HAUSHALTSSTELLEN. ZU 422 41, 425 41: GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.</i>	182,3	189,8	A	168,3	168,3
442 01-9	011	UNTERSTÜTZUNGEN AUFGRUND DER UNTERSTÜTZUNGS- GRUNDSÄTZE	3,5	3,5	A	3,5	3,5
461 01-5	981	ZUR VERSTÄRKUNG DER PERSONALAUSGABEN DES EPL. 01 <i>VERSTÄRKUNGSFÄHIG SIND DIE TITEL 421 01 BIS 426 49 OHNE DIE TITEL INNERHALB VON TG UND TITEL 422 41 UND 425 41. NICHT GEMEINSAM BEWIRTSCHAFTETE PERSONALAUSGABEN DÜRFEN NUR IM RAHMEN ALLGEMEINER GEHALTS- UND TARIFERHÖHUNGEN VERSTÄRKT WERDEN. RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN EINSCHLÄGIGEN HAUS- HALTSSTELLEN.</i>	370,0	760,0	A	564,6	564,6
461 05-1	940	ERGÄNZENDE FÜRSORGELEISTUNGEN FÜR BEAMTE MIT DIENSTLICHEM WOHNSITZ IN MÜNCHEN NACH ART. 86 B BAYBG <i>VGL. 13 03/461 01.</i>	100,0	100,0	A		
462 01-4	981	GLOBALE MINDERAUSGABE BEI DEN GEMEINSAM BEWIRT- SCHAFTETEN UND VERSTÄRKUNGSFÄHIGEN PERSONALAUSGABEN, SOWEIT NICHT EINZELN VERANSCHLAGT	---	---	A	---	---
462 03-2	981	GLOBALE MINDERAUSGABEN FÜR STELLENEINSPARUNGEN NACH ART. 6A HG 1981/82 UND ART. 6A HG 1983/84	---	---	A	---	---
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN							
515 11-9	045	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR DEN SELBSTSCHUTZ DER STAATLICHEN BEHÖRDEN	---	---	A	---	---
527 21-3	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR REISEN IN PERSONALVER- TRETUNGSANGELEGENHEITEN UND IN VERTRETUNG DER INTERESSEN DER SCHWERBEHINDERTEN	2,3	2,3	A	2,3	2,3
548 01-2	960	GLOBALE MEHRAUSGABEN FÜR SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUS- GABEN OHNE AUSGABEN IN TITELGRUPPEN SOWIE OHNE AUSGABEN DER GRUPPE 529; AUSGABEN DER GRUPPE 531 DÜRFEN NUR MIT EINWILLIGUNG DES STAATSMINISTERIUMS DER FINANZEN VERSTÄRKT WERDEN <i>DIE AUSGABEN SIND BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN RECHNUNGSMÄSSIG NACHZUWEISEN.</i>	---	---	A	---	---

Erläuterungen

Zu 01 02/442 01

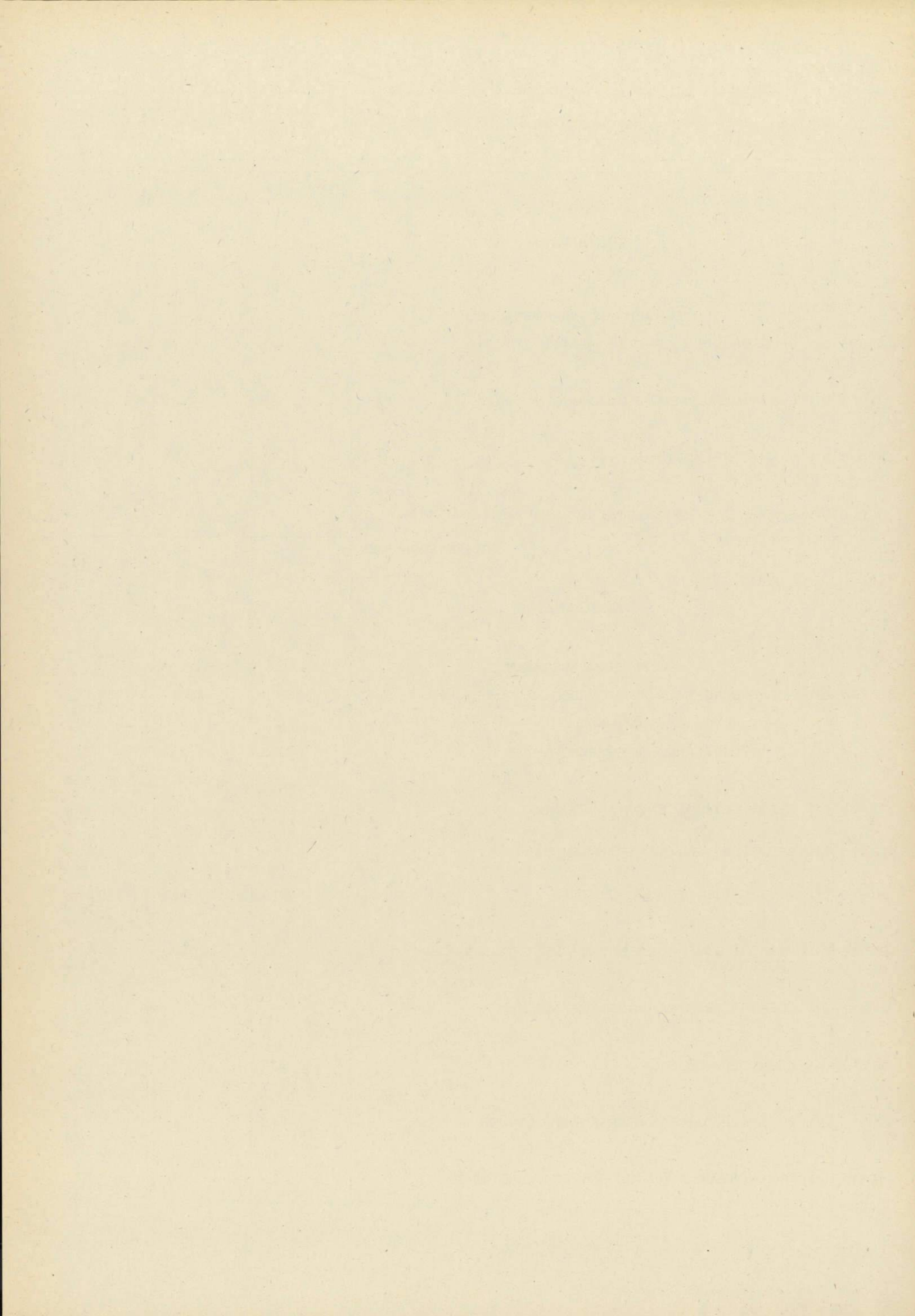
Unterstützungen für Beamte, Angestellte und Arbeiter.

Zu 01 02/461 01

Der Ansatz dient zur Verstärkung für allgemeine Personalkostenerhöhungen bei den im Haushaltsvermerk genannten Personalausgaben.

01 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 01

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991 TSD.DM	1992 TSD.DM	A Soll 1990	B Ist 1989	C Ist 1988
1	2	3	4	5	TSD.DM		
1	2	3	4	5	6		
548 02-1	960	ZUR VERSTÄRKUNG DER AUSGABEN FÜR DIE BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME (TITEL DER GRUPPE 517) AUS ANLASS DER ENERGIEPREISERHÖHUNGEN <i>MIT EINWILLIGUNG DES STAATSMINISTERIUMS DER FINANZEN KÖNNEN DIE AUSGABEN DER TITEL 548 01 UND 548 02 FÜR GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG ERKLÄRT WERDEN.</i>	---	---	A		---
		GESAMTAUSGABEN	658,1	1.055,6	A		738,7
		ABSCHLUSS					
		PERSONALAUSGABEN	655,8	1.053,3	A		736,4
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	2,3	2,3	A		2,3
		GESAMTAUSGABEN	658,1	1.055,6	A		738,7
		ZUSCHUSS	658,1	1.055,6	A		738,7



TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991 TSD.DM	1992 TSD.DM	A Soll 1990 B Ist 1989 C Ist 1988 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
EINNAHMEN					
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.					
113 01-5	011	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	0,1	5,1	A 0,1 B 8,5 C 1,3
119 01-9	011	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	3,0	3,0	A 3,0 B 3,1 C 3,1
119 49-3	011	VERMISCHTE EINNAHMEN	0,1	0,1	A 0,1 B 1,7 C 0,8
124 01-2	011	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	---	---	A ---
GESAMTEINNAHMEN			3,2	8,2	A 3,2 B 13,3 C 5,2
AUSGABEN					
PERSONALAUSGABEN					
411 01-4	011	AUFWENDUNGEN FÜR DIE MITGLIEDER DES BAYERISCHEN SENATS <i>DIE ERLÄUTERUNGEN SIND VERBINDLICH.</i>	3.500,0	3.900,0	A 3.600,0 B 3.125,4 C 3.195,0
422 01-1	011	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	706,5	735,2	A 652,5 B 587,9 C 542,5
422 11-9	011	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	---	---	A --- B 47,2
422 31-5	011	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	---	---	A --- C 19,6
425 01-8	011	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	731,9	760,0	A 642,0 B 590,1 C 614,9
425 11-6	011	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	29,1	30,3	A 27,4 B 11,4 C 24,3
425 41-0	011	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE	---	---	A --- B 22,2 C 17,4
426 01-7	011	LÖHNE DER ARBEITER	167,0	173,8	A 81,9 B 107,1 C 73,2
451 01-5	011	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGEUNG	4,8	4,8	A 4,8 B 4,2 C 3,9
453 01-3	011	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	3,0	3,0	A 3,0 C 1,4

Erläuterungen

Zu 01 03/411 01

1. Nach dem Gesetz über die Aufwandsentschädigung für die Mitglieder des Bayerischen Senats vom 4. Dezember 1961 (GVBl S. 247), geändert durch Gesetz vom 23. Juli 1970 (GVBl S. 302), erhalten die Mitglieder des Senats als Aufwandsentschädigung monatlich einen Grund- und Pauschalbetrag sowie Sitzungsgelder. Ferner wird beim Ausscheiden ein Übergangsgeld gewährt.
2. Reisekosten und Auslagen bei Reisen von Senatoren gemäß Art. 5 des Gesetzes über die Aufwandsentschädigung für die Mitglieder des Bayerischen Senats sowie bei Informationsfahrten und sonstigen Veranstaltungen des Senats oder von Ausschüssen im Rahmen des Sitzungsbetriebs; Art. 10 Abs. 3 BayRKG ist anwendbar.
3. Kosten der Unfallversicherung für die Mitglieder des Bayerischen Senats gemäß Beschluß des Präsidiums des Bayerischen Senats vom 29. April 1974; Prämie je Versicherten 192 DM jährlich.
4. Sonderfahrausweise der Stadt München gemäß Beschluß des Präsidiums des Bayerischen Senats vom 20. Februar 1974.

Zu 01 03/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 01 03/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 01 03/425 11

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 01 03/426 01

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 01 03/453 01		
1. Trennungsgeld für 1 Bediensteten	1,5	1,5
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 1 Bediensteten	1,5	1,5
Zusammen	3,0	3,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991 TSD.DM	1992 TSD.DM	A B C	Soll Ist Ist TSD.DM	1990 1989 1988
1	2	3	4	5			6
459 11-5	012	BELOHNUNGEN FÜR VORSCHLÄGE ZUR VERBESSERUNG DER VERWALTUNG	0,5	0,5	A		0,5
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN							
511 01-3	011	GESCHÄFTSBEDARF	28,0	40,0	A B C		27,5 23,3 54,4
512 01-2	011	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	14,8	15,0	A B C		14,5 11,1 11,8
513 01-1	011	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	51,0	52,0	A B C		50,0 38,3 36,2
514 01-0	011	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	56,0	56,0	A B C		55,0 34,5 26,5
515 01-9	011	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	17,0	17,0	A B C		16,5 14,5 11,7
516 01-8	011	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	3,0	3,0	A B C		3,0 1,8 0,9
517 01-7	011	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	2,0	2,0	A B C		2,0 0,5 0,6
517 05-3	011	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	---	---	A		---
518 01-6	011	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	1,8	1,8	A B C		1,0 0,8 0,3
518 11-4	011	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	22,0	22,0	A B C		22,0 13,6 15,8
525 01-7	011	AUS- UND FORTBILDUNG, UMSCHULUNG	3,5	3,5	A B C		7,0 2,3 0,8
527 01-5	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	16,0	16,0	A B C		16,0 10,0 9,6
527 11-3	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	7,0	7,5	A B C		4,5 5,4 3,5
529 01-3	011	ZUR VERFÜGUNG DES PRÄSIDENTEN DES BAYERISCHEN SENATS FÜR AUSSERGEWÖHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG IN BESONDEREN FÄLLEN <i>VGL. VERMERK BEI 529 02.</i>	35,0	35,0	A B C		35,0 34,0 24,9
529 02-2	011	VERANSTALTUNGEN DES BAYERISCHEN SENATS <i>ZU 529 01, 529 02: GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. ERSTATTUNGEN VON AUFWENDUNGEN DURCH DRITTE DÜRFEN VON DEN AUSGABEN ABGESETZT WERDEN.</i>	40,0	40,0	A B C		40,0 60,6 26,2

Erläuterungen

Zu 01 03/459 11

Zum Vollzug der Richtlinien über das Vorschlagswesen für den Geschäftsbereich des Bayerischen Senats vom 20. Januar 1969.

Zu 01 03/511 01

1992 gegenüber 1991:

Mehr 12,0 Tsd DM wegen Weiterführung der Mikroverfilmung.

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 01 03/513 01		
1. Postgebühren	35,0	35,5
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	16,0	16,5
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	-	-
4. Sonstiges	-	-
Zusammen	51,0	52,0

Anzahl der privaten Fernsprechanchlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse	4	(2)
b) Nebenanschlüsse	-	(-)

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 01 03/514 01		
1. Kraft- und Schmierstoffe	20,5	20,5
2. Unterhaltung und Instandsetzung	30,0	30,0
3. Gebrauchsgegenstände	3,5	3,5
4. Sonstiges	2,0	2,0
Zusammen	56,0	56,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll	Soll	Soll	am
	1991	1992	1990	1.3.1990
Personenkraftwagen	3	3	3	3
Lastkraftwagen	-	-	-	-

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	56,0	56,0
Personalausgaben	255,6	266,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	69,3
Zusammen	311,6	391,3

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 01 03/515 01		
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	8,0	8,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	4,5	4,5
3. Unterhaltung	4,5	4,5
Zusammen	17,0	17,0

Zu 01 03/517 01 (und 517 05)

Sonstige Bewirtschaftungskosten.

Die Bewirtschaftungskosten für die Diensträume des Senats im Parlamentsgebäude sind bei Kap. 01 01 Titel 517 01 und 517 05 veranschlagt.

Zu 01 03/518 11

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Gerätemiete für 3 Vervielfältigungsgeräte	22,0	22,0

Zu 01 03/529 02

Aus diesen Mitteln ist der Aufwand für repräsentative Veranstaltungen des Senats zu bestreiten.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991	1992	A	Soll	1990
			TSD.DM	TSD.DM	B	Ist	1989
1	2	3	4	5	C	Ist	1988
						TSD.DM	
531 01-9	011	HERAUSGABE AMTLICHER BLÄTTER	140,0	170,0	A	135,0	
					B	115,9	
					C	83,0	
531 11-7	011	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN	---	---	A	---	
531 21-5	011	ÖFFENTLICHKEITSARBEIT <i>VGL. VERMERK BEI 531 23.</i>	100,0	100,0	A	100,0	
					B	95,3	
					C	79,0	
531 23-3	011	HERSTELLUNG UND VERBREITUNG VON INFORMATIONSMATERIAL FÜR UNTERRICHTS- UND BILDUNGSZWECKE <i>ZU 531 21, 531 23: GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.</i>	310,0	170,0	A	100,0	
					B	64,6	
					C	91,2	
546 49-6	011	VERMISCHTE VERWALTUNGS-AUSGABEN	5,0	5,0	A	2,5	
					B	9,0	
					C	0,5	
547 01-1	011	AUSGABEN FÜR AUSSCHÜSSE GEMÄSS ART. 26 DES GESETZES ÜBER DEN SENAT UND FÜR GUTACHTEN	7,0	7,0	A	7,0	
					B	0,2	
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN							
685 01-3	011	EINFÜHRUNG VON BESUCHERGRUPPEN IN DIE ARBEIT DES BAYERISCHEN SENATS	380,0	380,0	A	260,0	
					B	333,5	
					C	251,7	
685 09-5	011	ZUSCHUSS ZUM BETRIEB DES BAYERISCHEN LANDTAGS- DIENSTES (BLD)	40,0	40,0	A	30,0	
					B	30,0	
					C	30,0	
SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN							
811 01-0	011	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	---	69,3	A	---	
					B	102,4	
812 01-9	011	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN	65,0	25,0	A	200,0	
					B	177,9	
					C	18,5	
TITELGRUPPEN							
99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG <i>TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.</i>							
513 99-4	011	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN, INSBESONDERE KOSTEN DER DATENFERNÜBERTRAGUNG	10,0	10,0	A		
515 99-2	011	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE, WARTUNG	40,0	40,0	A		
522 99-3	011	VERBRAUCHSMITTEL	8,0	8,0	A		
525 99-0	011	AUS- UND FORTBILDUNG	12,0	12,0	A		
534 99-9	011	VERGABE VON AUFTRÄGEN FÜR DATENERFASSUNG, SOFTWARE- ENTWICKLUNG U.Ä.	120,0	50,0	A		
812 99-2	011	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	10,0	10,0	A		

Erläuterungen

Zu 01 03/531 01

Kosten für die Herstellung der Senatsdrucksachen, stenografischen Berichte und sonstigen amtlichen Unterlagen einschl. der dazugehörigen Buchbinderarbeiten.

1992 gegenüber 1991:

Mehr 30,0 Tsd DM wegen Kosten für Ergänzungslieferung des amtl. Handbuchs.

Zu 01 03/531 21

Allgemeine Kosten für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und für Pressearbeit.

Zu 01 03/531 23

Herstellung, Ankauf und Verbreitung von Informationsmaterial.

1991 gegenüber 1990:

Mehr 210,0 Tsd DM wegen Beteiligung an der vom Bayer. Landtag herausgegebenen ständigen Beilage zur Bayer. Staatszeitung, zur technischen Erneuerung der Ständigen Ausstellung im Maximilianeum (Anteil des Senats) sowie für die Herstellung eines neuen audiovisuellen Mediums.

1992 gegenüber 1991:

Weniger 140,0 Tsd DM wegen Rückführung auf laufende Ausgaben.

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 01 03/546 49		
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	3,0	3,0
3. Verlustentschädigungen	-	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	0,2	0,2
5. Sonstige vermischte Ausgaben	1,8	1,8
Zusammen	5,0	5,0

Zu 01 03/547 01

Kosten für Zeugen und Sachverständige bei Ausschüssen nach Art. 26 des Senatsgesetzes und für die Erstellung von Gutachten.

Zu 01 03/685 01

Zuschüsse zu den Reise- und Verpflegungskosten.

1991 gegenüber 1990:

Mehr 120,0 Tsd DM nach dem tatsächlichen Bedarf entsprechend den Besucherzahlen.

Zu 01 03/685 09

Beteiligung des Bayer. Senats am Zuschuß zum Betrieb des Bayerischen Landtagsdienstes (BLD) - vgl. 01 01/685 09.

Zu 01 03/811 01**Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

1 Pkw, 135 kw, 4türlich, Baujahr 1986, Fahrleistung am 1.1.1990 119 300 km.

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw, 135 kW, 4türlich.

Zu 01 03/812 01

Die Mittel sind vorgesehen für Ergänzungen der Einrichtung und Ersatzbeschaffung der technischen Ausstattung im Vielfältigungsbereich.

Zu 01 03/99

Die Mittel sind vorgesehen für die Weiterentwicklung des 1989 stufenweise eingeführten Textverarbeitungs- und Kommunikationssystems, insbesondere zur Entwicklung von Software für EDV-gestützte Dokumentation.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991	1992	A Soll	1990
			TSD.DM	TSD.DM	B Ist	1989
1	2	3	4	5	C Ist	1988
			TSD.DM			6
813 99-1	011	ERWERB VON SOFTWARE	50,0	50,0	A	
SUMME DER TITELGRUPPE			250,0	180,0	A	
GESAMTAUSGABEN			6.736,9	7.064,7	A	6.140,6
					B	5.675,0
					C	5.269,3
ABSCHLUSS						
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			3,2	8,2	A	3,2
					B	13,3
					C	5,2
GESAMTEINNAHMEN			3,2	8,2	A	3,2
					B	13,3
					C	5,2
PERSONALAUSGABEN			5.142,8	5.607,6	A	5.012,1
					B	4.495,5
					C	4.492,2
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN			1.049,1	882,8	A	638,5
					B	535,7
					C	476,9
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			420,0	420,0	A	290,0
					B	363,5
					C	281,7
SONSTIGE SACHINVESTITIONEN			125,0	154,3	A	200,0
					B	280,3
					C	18,5
GESAMTAUSGABEN			6.736,9	7.064,7	A	6.140,6
					B	5.675,0
					C	5.269,3
ZUSCHUSS			6.733,7	7.056,5	A	6.137,4
					B	5.661,7
					C	5.264,1

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991	1992	A Soll 1990
			TSD,DM	TSD,DM	B Ist 1989
1	2	3	4	5	C Ist 1988
			TSD,DM		
ABSCHLUSS EPL. 01					
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	358,2	353,2	A 314,2 B 305,6 C 302,0
		GESAMTEINNAHMEN	358,2	353,2	A 314,2 B 305,6 C 302,0
		PERSONALAUSGABEN	72.158,6	66.740,9	A 56.394,5 B 52.513,8 C 51.899,1
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	12.555,4	12.050,1	A 10.354,8 B 8.763,8 C 7.654,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	23.945,0	24.475,0	A 28.615,0 B 19.956,3 C 19.576,3
		BAUMASSNAHMEN	7.640,0	12.550,0	A 7.684,0 B 1.307,9 C 925,2
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1991 TSD. DM	11.900,0		
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	2.591,0	2.689,3	A 2.115,5 B 1.538,6 C 1.570,6
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1991 TSD. DM	1.805,0		
		BESONDERE FINANZIERUNGS-AUSGABEN	153,6	155,4	A 135,1 B 133,7 C 99,6
		GESAMTAUSGABEN	119.043,6	118.660,7	A 105.298,9 B 84.214,1 C 81.725,4
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1991 TSD. DM	13.705,0		
		ZUSCHUSS	118.685,4	118.307,5	A 104.984,7 B 83.908,5 C 81.423,4

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN IM EINZELPLAN 01

KAPITEL TITEL	ZWECKBESTIMMUNG	1991		1992	
		HAUSHALTS- ANSATZ TSD.DM	VERPFL.ER- MÄCHTIGUNG TSD.DM	HAUSHALTS- ANSATZ TSD.DM	VERPFL.ER- MÄCHTIGUNG TSD.DM
1	2	3	4	5	6
01 01					
811 01	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	76,0	140,0	140,0	
812 01	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN	430,0	415,0	415,0	
812 03	WEITERENTWICKLUNG DES INFORMATIONSSYSTEMS FÜR PARLAMENTARISCHE ZWECKE	650,0	650,0	650,0	
812 04	UMRÜSTUNG DER FERNSPRECHANLAGE	350,0	600,0	600,0	
EPL. 01					
710 00	STAATLICHER HOCHBAU MIT GESAMTKOSTEN VON MEHR ALS 750,0 TSD.DM JE MASSNAHME (ANLAGE S)	7.000,0	11.900,0	11.900,0	0,0
	SUMME DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN:		13.705,0		0,0

Sonderausweis
der staatlichen Hochbaumaßnahmen
mit mehr als 750 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall
für den Bereich des
Epl. 01

1. Die Anlage S enthält 1 Baumaßnahme.
2. Die Baumaßnahme ist kreditfinanziert.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991 TSD,DM	1992 TSD,DM	A Soll 1990 B Ist 1989 C Ist 1988 TSD,DM
1	2	3	4	5	6
01 01		LANDTAG			
710 04-3	011	BAU EINER TIEFGARAGE IM MAXIMILIANEUM VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1991 TSD. DM <i>FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>	7.000,0 11.900,0	11.900,0	A 7.000,0 B 699,5 C 15,3
		ZUGLEICH SUMME KAPITEL 01 01			
		SUMME ANLAGE S EPL. 01	7.000,0	11.900,0	A 7.000,0 B 778,6 C 231,3
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1991 TSD. DM	11.900,0		

Erläuterungen

Zu 01 01/710 04

Gesamtkosten

29 500,0 Tsd DM

lt. baufachlicher Festsetzung vom 23.3.1990.

Bis einschl. 1989 bewilligt:

3 800,0 Tsd DM verausgabt:

948,5 Tsd DM

Ab 1993 noch benötigt:

- Tsd DM.

Die Baumaßnahme wird mit den veranschlagten Beträgen fortgeführt.

Stellenplan

für den Geschäftsbereich des

**Bayerischen Landtags und
des Bayerischen Senats**

– Einzelplan 01 –

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1991	1992	1990	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 01	Planmäßige Beamte					
	Ministerialdirektor	B 9	1	1	1	
	Ministerialdirigenten	B 6	2	2	1	
	Leitende Ministerialräte	B 3	3	3	3	
	Ministerialräte		2	2	-	
	Ministerialräte	A 16	5	5	8	
	Regierungsdirektoren	A 15	14	14	12	
	Oberregierungsräte	A 14	9	9	9	
	Regierungsräte	A 13	4	4	4	
	Oberamtsräte	A 13	14	14	12	
	Amtsräte	A 12	6	6	7	
	Regierungsamtmänner	A 11	5	5	4	
	Regierungsoberinspektoren	A 10	2	2	2	
	Amtsinspektoren	A 9+AZ	4	4	4	
	Betriebsinspektor		1	1	1	
	Amtsinspektoren	A 9	11	11	9	
	Betriebsinspektor		1	1	1	
	Regierungshauptsekretäre	A 8	2	2	2	
	Regierungsobersekretär	A 7	1	1	1	
	Oberamtsmeister	A 5	2	2	2	
	Zusammen		89	89	83	
	Zugang/Abgang		+6	-		
	Leerstellen					
	Regierungsdirektor	A 15	1	1	1	Zweckbestimmung der Leerstellen: Beurlaubungen nach Art. 86a BayBG
	Oberamtsrat	A 13	1	1	1	
	Amtsrat	A 12	1	1	1	
	Zusammen		3	3	3	
422 31	Abgeordnete Beamte					
	Zugang/Abgang	A 15	3 +1	3 -	2	
425 01	Angestellte					
	Tarifliche Angestellte	IIa	1	1	1	
		IVa	1	1	1	
		IVb	5	5	5	
		Vb	5	5	7	
		Vc	16	16	13	
		VIb	21	21	23	
		VII	27	27	25	
		VIII	19	19	19	
	Außertarifliche Angestellte im Stenographischen Dienst		15	15	15	
	Zusammen		110	110	109	
	Zugang/Abgang		+1	-		
	Leerstellen					
		IIa	1	1	1	Zweckbestimmung der Leerstellen: Erziehungsurlaub/Beurlaubungen
		IVa	1	1	-	
		Vc	2	2	1	
		VIb	2	2	2	
		VII	1	1	-	
	Zusammen		7	7	4	
	Zugang/Abgang		+3	-		

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1991	1992	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL A (Personal auf Stellen)			
Neue Stellen			
Titel 422 01			
A 15 Regierungsdirektoren	+ 2	-	
A 13 Oberamtsrat	+ 1	-	
A 11 Regierungsamtmann	+ 1	-	
Titel 425 01			
Vc	+ 1	-	
VII	+ 2	-	
Summe der neuen Stellen	+ 7	-	
Stellenumwandlungen			
Titel 422 01			
A 9 Amtsinspektoren	+ 2	-	Umwandlung von 425 01 VergGr Vb
Titel 425 01			
Vb	- 2	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 9 Amtsinspektor
Zwischensumme Stellenumwandlungen	-	-	
Stellenhebungen			
Titel 422 01			
B 6 Ministerialdirigent	+ 1	-	Hebung von BesGr B 3 Ltd. Ministerialrat
B 3 Leitende Ministerialräte	+ 1	-	Hebung von BesGr A 16
	- 1	-	Hebung nach BesGr B 6
Ministerialräte	+ 2	-	Hebung von BesGr A 16
A 16 Ministerialräte	- 1	-	Hebung nach BesGr B 3 Ltd. Ministerialrat
	- 2	-	Hebung nach BesGr B 3 Ministerialrat
A 13 Oberamtsrat	+ 1	-	Hebung von BesGr A 12
A 12 Amtsrat	- 1	-	Hebung nach BesGr A 13 Oberamtsrat
Titel 425 01			
Vc	+ 2	-	Hebung von VergGr VIb
VIb	- 2	-	Hebung nach VergGr Vc
Zwischensumme Stellenhebungen	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+ 7	-	
PERSONALSOLL B (Personal aus Mitteln)			
Neue Stellen			
Titel 426 01			
Arbeiter	+ 1	-	
Zugleich Summe der neuen Stellen			
Zu- und Abgang Personalsoll B	+ 1	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1991	1992	1990	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
426 01	Arbeiter					
	Arbeiter		27	27	26	
	Zugang/Abgang		+1	-		
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		89	89	83	
425 01	Angestellte		110	110	109	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		199	199	192	
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		27	27	26	
	Personalsoll B		27	27	26	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1991	1992	Begründung
1	2	3	4
STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE			
Neue Stellen			
Titel 422 31			
A 15 Regierungsdirektor	+ 1	-	
Zugleich Summe der neuen Stellen			
Zu- und Abgänge bei Stellen für abgeordnete Beamte insgesamt	+ 1	-	
LEERSTELLEN			
Neue Leerstellen			
Titel 425 01			
IVa	+ 1	-	
Vc	+ 1	-	
VII	+ 1	-	
Summe der neuen Leerstellen	+ 3	-	
Zu- und Abgänge bei Leerstellen insgesamt	+ 3	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1991	1992	1990	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 01	Planmäßige Beamte					
	Ministerialdirigent	B 6	1	1	1	
	Ministerialrat	A 16	1	1	1	
	Regierungsdirektor	A 15	1	1	1	
	Oberregierungsrat	A 14	1	1	-	
	Oberamtsräte	A 13	3	3	3	
	Regierungsamtman	A 11	-	1	-	
	Regierungsoberinspektor	A 10	1	-	1	
	Regierungsinspektor	A 9	1	1	1	
	Oberamtsmeister	A 5	-	-	1	
	Zusammen		9	9	9	
	Leerstelle					
	Regierungsoberinspektor Zugang/Abgang	A 10	1 +1	1 -	-	Zweckbestimmung der Leerstellen: Erziehungsurlaub/Beurlaubungen
425 01	Angestellte					
	Tarifliche Angestellte	IVa	2	2	2	
		Vb	1	1	1	
		Vc	1	1	1	
		VIb	5	5	4	
		VII	3	3	4	
	Zusammen		12	12	12	
426 01	Arbeiter					
	Arbeiter		2	2	2	
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		9	9	9	
425 01	Angestellte		12	12	12	
	Personalsoll A (ohne Leerstellen)		21	21	21	
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		2	2	2	
	Personalsoll B		2	2	2	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1991	1992	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL A (Personal auf Stellen)			
Stellenhebungen			
Titel 422 01			
A 14 Oberregierungsrat	+ 1	-	Hebung von BesGr A 13 Oberamtsrat
A 13 Oberamtsrat	- 1	-	Hebung nach BesGr A 14
	+ 1	-	Hebung von BesGr A 5 Oberamtsmeister
A 11 Regierungsamtmann	-	+ 1	Hebung von BesGr A 10
A 10 Regierungsoberinspektor	-	- 1	Hebung nach BesGr A 11
A 5 Oberamtsmeister	- 1	-	Hebung nach BesGr A 13 Oberamtsrat
Titel 425 01			
V1b	+ 1	-	Hebung von VergGr VII
VII	- 1	-	Hebung nach VergGr V1b
Zwischensumme Stellenhebungen	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-	-	
LEERSTELLEN			
Neue Leerstellen			
Titel 422 01			
A 10 Regierungsoberinspektor Zugleich Summe der neuen Leerstellen	+ 1	-	
Zu- und Abgänge bei Leerstellen insgesamt	+ 1	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1991	1992	1990	
1	2	3	4	5	6	7
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		98	98	92	
425 01	Angestellte		122	122	121	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		220	220	213	
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		29	29	28	
	Personalsoll B		29	29	28	